

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „chilipaprika“ vom 17. September 2023 21:17

Die Idee dahinter ist auch das Bewusstsein für Bildungssprache als transversale Aufgabe zu stärken, nicht unbedingt die Leute für den realen DaF-Unterricht zu qualifizieren.

Dafür gibt es auch die Zusatzqualifikation.

Und auch wenn WillG und ich gerade argumentieren, dass Fremdsprachenlehrkräfte am besten geeignet sind, bin ich sicher, dass wir auch beide die Meinung teilen, dass es nervt, dass neuerdings "jede*r" DaF/DaZ machen darf, der Deutsch als Muttersprache hat und will, als ob wir in unseren Seminaren / unserer Zusatzqualifikation nichts gelernt hätten.

Spagat zwischen Kritik der Deprofessionalisierung eines Berufsfeldes / eines Faches und übler Lehrermangel, den man beheben soll. Erinnert mich an weitere Felder.